



Alle verletzungsfrei, gesund und topmotiviert. Das Trainingslager war ein voller Erfolg.

### Begehrte Stücke

Die fesche Teamausstattung des Tyrol Teams steht bei vielen Radfahrern im In- und Ausland hoch im Kurs. Ab Mitte März auch wieder erhältlich im Tirol Shop der Tirol Werbung in der Maria Theresien Straße.



Teambekleidung auch für Fans.

### Eine optimale Trainingssteuerung

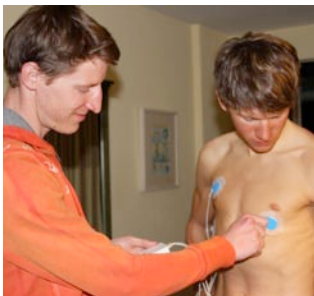
ISAG-Chef Dr. Wolfgang Schobersberger schickte Diagnostiker Fritz Kühndl mit dem Team nach Mallorca, der das gesamte Trainingslager mit Lactat- und Herzfrequenzmessungen überwachte.



Lactattest bei Stefan Mair.

### Wichtige Erholung

Zum guten Training gehört auch eine gute Erholung. Teamarzt Sebastian Kohl achtete mit Rat und Tat auf die Regeneration der Athleten.



Auf richtige Erholung achten.

### Schlanker Fuß

Sidi zählt zu den Topmarken, wenn es um den Rennradschuh geht. Seit heuer rüstet der italienische Edelschuster das Tyrol Team aus. Mille grazie!



Sidi neuer Schuhsponsor

GEMÄSS §26 MEDIENGESETZ handelt es sich bei dieser Seite um eine „entgeltliche Einschaltung“

## „Beach Boys“

Der Strand von Palma de Mallorca bot die perfekte Kulisse für das Mannschaftsfoto des 19-Mann starken Tyrol-Team-Kaders: Florian Gaugl, Thomas Blassnig, Marco Haller, Stefan Mair, Andreas Hofer, Patrick Konrad, Stefan Kirchmair, Mario Schoibl und David Wöhner (hinten v.l.); Harald Totschnig, Norbert Dürauer, Dominik Brändle, Hannes Kapeller, Benedikt Ruetz, Matthias Krizek, Georg Steidl, Marc Obkircher, Martin Weiss und Daniel Rinner (vorne v.l.). Und vorne die neuen Rennmaschinen von KTM mit den schnellen Carbonlaufrädern von DT Swiss.

Foto: Radland Tirol



# Das Tyrol Team nimmt die Österreich Radrundfahrt ins Visier

**Hauptsponsor Rene Benko eröffnet diese Woche sein Kaufhaus Tyrol und sein Tyrol Team kehrt eben aus einem Trainingslager zurück. Teamkapitän Harald Totschnig liefert Benko alle wichtigen Informationen.**

**Rene Benko:** Wie ist er erstes gemeinsames Trainingslager gelaufen?

**Harald Totschnig:** Wir hatten großteils bestes Wetter und konnten richtig gut trainieren. Perfekt waren auch die Rahmenbedingungen. Wir hatten eine tolle Betreuung

über das ISAG, dem Institut für Sport-, Alpinmedizin und Gesundheitstourismus, hatten zwei Masseure dabei und Teammechaniker Mario Wauch hat uns die neuen Räder optimal eingestellt. Aber das wichtigste war die gute Stimmung im Team, alle sind topmotiviert.

**Benko:** Erstmals ist ja auch ein Teamarzt dabei gewesen.

**Totschnig:** Ja, das ist richtig. Es kann ja ein Unfall passieren oder jemand krank werden. Dr. Sebastian Kohl hat sich auch gleich super ins Team integriert. Sehr interessant waren seine regelmäßigen Messungen der

Herzratenvariabilität, die aufschlussreiche Informationen zur Regeneration jedes Fahrers gegeben haben.

**Benko:** Wie seid ihr mit dem neuen Material zufrieden?

**Totschnig:** Wir sind alle restlos begeistert. Die neue KTM Maschine ist extrem steif und wendig und sieht richtig scharf aus. Edel die Anbauteile von Ritchey und für die Carbonlaufräder von DT Swiss braucht fast einen Waffenschein. Top auch die Sidi Schuhe, die Helme von Bell und die Bekleidung von Cuore. Besonders originell die individuellen Aufkleber am Rahmen, die jedem Rad eine persönliche Note geben“.

**Benko:** Wie habt ihr eigentlich das viele Material nach Mallorca gebracht?

**Totschnig:** Das war wieder ein Job für unseren unverwundlichen Gottfried „Gottl“ Eder. Gemeinsam mit Beifahrer Fritz Kühndl transportierte er das gesamte Material im Team-Ducato nach Mallorca und sicher wieder zurück nach Innsbruck.

**Benko:** Starke Leistung! Lieber Harald, danke für das Gespräch und ich wünsche euch allen alles Gute für die heurige Saison!



Rene Benko wünscht seinem Team alles Gute für 2010.



Teamkapitän Harald Totschnig blickt optimistisch in die Saison.



Sa Calobra – die Schlange – Mallorcas spektakulärster Anstieg. Am „Krawattenknoten“ führt die Straße in einer 360-Grad-Kurve unter sich selbst durch.

Fotos: Radland Tirol

## Viele Höhepunkte im Rennkalender 2010

Die wichtigsten Termine für die heurige Saison: „Einmal mit Sicherheit die Teilnahme an der Ö-Tour. Das war unser erklärtes Ziel im dritten Jahr. Aber auch sonst ist der Kalender gespickt mit vielen Höhepunkten im In- und Ausland. Und im September hoffen wir über das Nationalteam mit zwei bis drei Fahrern bei der U23 WM dabei zu sein“, freut sich Teammanager Thomas Pupp auf die heurige Saison.

Hier ein kleiner Auszug der wichtigsten Rennen: **7. März:** Trofeo Zsdi in Trient, Italien; **21. März:** Eröffnungsrennen Leonding, Österreich; **14. bis**

**18. April:** Tour de Loir et Cher, Frankreich; **20. bis 23. April:** Giro del Trentino, Italien; **25. April:** Hungerburgrennen Innsbruck, Österreich; **5. bis 9. Mai:** Giro del Friuli, Italien; **12. bis 16. Mai:** Fleche du Sud, Luxemburg; **2. bis 6. Juni:** Ringerike GP, Norwegen; **11. bis 13. Juni:** Oberösterreich Rundfahrt, Österreich; **14. bis 20. Juni:** Thüringen Rundfahrt, Deutschland; **18. bis 20. Juni:** Int. Mainfranken Tour, Deutschland; **27. Juni:** Österr. Meisterschaften Straße; **4. bis 10. Juli:** Österreichrundfahrt; **16. bis 18. Juli:** Europameisterschaft, Türkei.



Das Tyrol Team rollt den ersten Rennen entgegen. Am 7. März geht es los in Trient, Italien.

Foto: Fotoinweis